Personenverzeichnis

Objekttyp: **Index**

Zeitschrift: **Jahresbericht der Historisch-Antiquarischen Gesellschaft von Graubünden**

Band (Jahr): **55-56 (1925-1926)**

Heft 55: **Festgabe zur Feier des 100jährigen Bestehens der Historisch-Antiquarischen ehemals Geschichtsforschenden Gesellschaft Graubündens : 1826-1926**

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Personenverzeichnis.

(Persönliche Bekannte von J. U. S.-S. in Sperrdruck.)

Seite

Abeille, Joh. Christian Ludw., Komponist und Konzertmeister in Stuttgart. Juli 1761—1838 1799 unter Zumsteegs Leitung in der Oper (Brockh. 1882) 30

Aberdeen, George Gordon, Earl., engl. Staatsmann und Minister; Gelehrter. 1784—1860 1814 in Basel (Brockh. 1894) 139

Abis, Andreas, Dr., Arzt in Chur (sein Bruder Kaufmann in Bergamo). 1761/64 Sekretär der 1ten ökon. Gesellsch. 83

Airoldi, Francesco, Tessiner Politiker; ehem. Hptm. der ital. Garde; 1814 Haupt der Insurgenten. (HBLS) 147

Albertini, Christoph v., Bundspräsident, Tagsatzungsabgeordneter; Gesandter 1776—1848 nach Mailand und an den Wiener Kongreß. Verkehrt seit 1810 viel bei J. U. S.-S. (HBLS) 114, 128, 130, 131, 137, 141, 142, 145, 147, 153, 163

Alexander I., Kaiser von Rußland . . . . . 128, 135, 136, 145, 153 1777—1825

Aliesch, Pfarrer in Igis; 1778 in der Ges. landw. Freunde 83

Altenberg, Rittmeister v.; 1799 im Bothmar einquart. österr. Offizier. . . . 34

Amstein, Joh. Georg, Dr., aus dem Thurgau. Augenarzt und Pfäferser Bade- 1744—1794 arzt; dann in Zizers als Schriftsteller und Liederdichter. (HBLS) 83, 102, 119

Amstein, Joh. Georg jun. Dr., (Sohn des vorigen). 1797/98 in Zürich, 1799 unter den Flüchtlingen in Feldkirch. In der ökonom. Gesellschaft. Pflegt J. U. S.-S. den Vater. 16, 17, 35 83—86, 88n, 103, 114, 158

Amstein, Rudolf, Hptm. (Bruder des vorigen). Naturforscher und Sammler. 1777—1862 Castelserschriften. (HBLS) 175

Arx, Ildefons v., Pater. Geschichtsforscher; Stiftsbibl. St. Gallen. Veröffentlicht 1755—1833. 1810—13 die „Gesch. des Kantons St. G." (HBLS) . . 121

Auffenberg, Franz Xaver v. 1798/1800 öster. General im Bünden; im Bothmar einquartiert, dann im Spaniöl zu Chur. (HBLS) 41, 42, 44, 45

Balletta, Ludwig; 1799/1801 unter den Deportierten in Salins. (Siehe „Aus 1760—1842 meines Großvaters Tagebüchern". (1886) (HBLS) . . . 46

Balzer, Christian Anton, Landammann in Lenz; 1803 Wirt daselbst, sein Bruder in Alvaneu; kauft 1806 dieses Bad (HBLS) 59, 60

Bansi, Heinrich, Pfarrer und Schriftsteller; 1803 im Engadin. (Siehe Trepp, 1754—1835 Jahresber. 1907 der Hist. Antiq.) Seine Frau geb. Lorza, die Töchter Babette und Anna. (HBLS) 51, 72, 73, 100, 105

Seite

Battaglia, Hofregiſtrator, 1811/13 mit Churwalderſchriften 121

Baumgärtner, ſeit 1805 unter den Muſikfreunden . . . . . 94—96

Bellegarde, Heinr. Joſ.. Graf, öſterr. Feldmarſchall; 1799 in Grbdn. gegen Le-
1756–1845 od. 46 courbe, 1814 in Oberitalien. (HBLS) 142, 151

Benedict, Domenic Simeon, 1801 Pfarrer auf Seewis, 1805 Prof. an der
1768–1820 Kantonsſchule, 1808—14 Rektor; 1815 Dekan des Gottes-
hausbundes (HBLS) 91

Benzenberg, Joh. Friedrich, rheinl. Phyſiker und Publiziſt; Profeſſor. 1810
1777—1846 mit Horner in Chur. (Brockh. 1894) 107

Bernold, Franz Joſ. Benedict, „der Barde von Riva", Landeshptm. und Unter-
1765—1841 ſtatth. in Walenſtad; 1801 J. U. S. S. bei ihm. (HBLS) 46

Bläſi, Landamm. von Oberwatz, einer der Anführer beim Staatsſtreich vom
4. I. 1814 133

Bleuler, Lt. im Zürcher Bat. Holzhalb, 1809 in Chur 78

Blumenthal v., 1814 Deputierter von Zizers 142

Breitinger, David, Profeſſor an der Zürcher Kunſtſchule; 1805 und 1806 in
1736—18... Chur, barometr. Beobachtungen 106

Brentano, Kgl. bayr. Buchdrucker in Bregenz, 1808 Convention für N. S. IV 102

Broſy, Rudolf, 1766 Verein z. erſten Induſtrie und landwirt. Geſellſchaft . . 83

Bürkli, Johannes, zürcher Ratsherr, Philanthrop und Dichter; ſeine Vorträge
1745—1804 1798. (HBLS) 17

Bundi, Balthaſar, von Ilanz, 1800 in Chur 1812 bei Polotſk z. Hauptmann
1783—1869 befördert; ſpäter Oberſt im Sonderbundskrieg. (HBLS) 46

Buol, Anton, churer Ratsherr; (1810 antike Goldmünze auf ſeinem Acker). . . 117

Buol, Podeſtat; in Bergün 1803 als 85jähriger Greis 62
ca. 1718—18...

Caderas, Joh. Placidus, Landrichter und Tagſatzungsabgeordneter (HBLS) . . 134
1775—1821

Cadonau, Joh. Jakob de, in Malans; Bundsſtatthalter. Hiſtor. Dokumente
(HBLS) 173

Camichel, Joh. Jakob von Brigels; öſtrr. Hptm.; Staatsſtreich vom 4. I. 1814;
† 1856 ſpäter Major und Platz-Kdt. von Bergamo. (HBLS) 133, 148

Canning, Stratford 1814, engl. Geſandter in Zürich, dann auf dem Wiener
1786—1880 Kongreß. 1815 in Chur. (HBLS) 151, 152, 154, 156

Capo d'Iſtria, Hans Anton, Graf. Ruſſiſcher Geſandter in Zürich, dann auf
1776–1831 dem Wiener Kongreß. (HBLS) 128, 150, 155

Caprez, Benedict, Landrichter. 1799/1801 unter den Deportierten in Salins.
(HBLS) Ein anderer Caprez iſt 1799 unter den Flücht-
lingen in Feldkirch 146, 35

Cariſch, Otto de, Theologe und Philologe. 1813 Stud. in Bern und Lauſanne,
1789—1858 1814 in Bergamo, 1816 Chur. — 1819—24 Prof. an

Seite

der Kantonsschule, dann Pfarrer in Puschlav; 1837/51 wieder Kantonsschule. — Verf. eines roman. Wörterbuches. (HBLS) 123, 124, 164

Castelberg, Joachim Liberat v., früher in sard. Diensten, 1810 Kantonsoberst. 1760–1837 Seit 1811 unter den Musikfreunden. (HBLS) 95, 145

Castlereagh, Lord, engl. Staatsmann (1809 Pistolenduell mit Stratford Canning), 1769–1822 Bruder von Lord Stewart. 1814 in Basel und Schaffhausen mit seinem Sekretär Josef Planta. (Brockh. 1894) 139, 150

Catel, Franz, deutscher Maler; 1811 in Malans, auf der Reise nach Rom. 1778–1856 (Brockh. 1892.) 99

Christen, Josef Maria, Bildschnitzer von Buochs; 1788/89 Rom, dann Basel. 1769—1838 1810 Chur. (Brockh. 1883.) 99

Claus, Wilhelm, Buchdrucker in Chur, bei Otto (siehe Basler Nachr. 11./12. Juli 1925, Beilage zu N. 188). 101

Cleric, Joh. Ulrich v. Major, Churer Oberst Zunftmeister, Urgroßvater J. U. S. S. (HBLS) 159

Cloëtta, Landammann in Bergün, 1804 in Chur 101

Conrad, Mattli, Pfarrer in Andeer, Schriftsteller und Philolog (rom. Grammatik 1745—1832 und Wörterbuch, Briefwechsel mit W. v. Humboldt); deutsche Volkslieder. (HBLS) 112

Cronthal, Anton Frhr. v., letzter Resident Österreichs bei den III Bünden und K. Verwalter auf Rhäzüns (1792/1800), 1799 unter den Flüchtlingen in Feldkirch. (HBLS) 34, 35

Curtin, Landammann; 1799/1801 unter den Deportierten in Salins 46

Custer, aus Rheinegg (Bruder des helvet. Finanzmin. Jak. Laurenz Custer 1753—1828); 1802 in Stuttgart 52

Dalberg, Emerich Joseph Duc de; als Günstling Talleyrands am Wiener Kongreß 152
1773–1833 Sein Oheim Karl Theodor Anton (1744—1817): letzter Kurfürst von Mainz, 1806 Fürst-Primas des Rheinbundes.

Ehrenberg, Friederich, Oberkonsistorialrat und Hofprediger in Berlin. 1795/97 1776—18... unter den Marburger Studienfreunden. (Brockh. 1844.) 9

Enderlin, Joh. Theodor, Bundslandammann usw. (HBLS) Mitglied des 1759—1835 od. 37 Großen und Kleinen Rats. Urkundensammler. 128, 133, 139, 173

Engel, Landammann; in Fideris od. St. Antönien; Urkundensammler . . . 175

Errleben, Prof. der Jurisprudenz und Kameralwissenschaften in Marburg; (wohl ein Sohn des Joh. Christians Errl. und Enkel der Dorothea Christine Leporin). 7, 13

Escher von der Linth, Hans Konrad. Geologe und zürcher Staatsmann; 1767—1823 mehrere Bergreisen in Grbdn. Seine polit. Briefe an

Seite

J. U. S. S. siehe im Bündn. Monatsblatt. 1922 (HBLS) 107—109, 128, 135, 143, 146, 147, 156

Escher, hält 1798 in Zürich Vorträge 17

Esser, in Aarau. Zirkel- und Barometerfabrikant 106

Fäsi, Pfarrer zu Riferschwyl, Schwiegersohn von Ratsherr Hirzel 49

Fifel, Israel. Staatsstreich vom 4. I. 1814 . . . . . 132, 134

Finsler, Hans Konrad. Zürcher Bankier, helvet. Finanzminister, General-Quartier-
1765—1839 meister usw. (HBLS) 157

Flugi, Frau Podestätin in St. Moritz (im „obern" Flugischen Hause) . . . 67

Flugi, Constantin, „der obere Flugi", Gasthaus in St. Moritz (1803) . . . 70, 73

Flugi, Nikolaus, Sohn des Vorigen (?), später neapolit. General. (Sein jüngerer
1773—1856 Bruder Conradin roman. Dichter und Förderer des Kur-
orts St. M.) (HBLS) 73

Flury, Bonifaz; Pater in Pfäfers. Sendet 1810 Archivschriften n/Chur . . 114

Fontanelli, 1810 franz. General im Tessin 80

Forer, Dr. in St. Moritz, wo sein Schwiegersohn ein schönes Haus hat . . 67, 73

Franz, Kaiser von Österreich . . . . . 142, 151—153, 158
1768—1835

Frizzoni, Thomas. Aus Celetina, taubstummer Porträtmaler. Sein Bruder Anton
1760—1845 nimmt ihn mit nach Bergamo. (HBLS) 72

Garbald, Andreas. 1766 im Verein zur ersten Industrie- und landw. Gesellsch. 83

Gasser, (befaßt sich 1814 mit den Tessinerangelegenheiten). 147

Gatschet, 1804 Oberstlt. im Bockenkriege 75

Gautsch, W. B. aus dem Königr. Hannover. Erst an der Kantonsschule in
Aarau, ab 1804 Prof. an der in Chur. (Biograph von
Prof. Peter Saluz) 90, 91

Gengel, 1810 mit Wredow beim franz. Gesandten 79, 137

Gessner, aus Zürich, 1803 unter den St. Moritzer Kurgästen 72

Gilbert, Ludw. Wilhelm. Deutscher Physiker (1797 Sternwarte in Halle, 1811
1769—1824 Prof. in Leipzig). Hofrat Horner will J. U. S. S. mit ihm
in Verbindung setzen. (Brockh. 1844). 107

Glutz-Blotzheim, Urs Rob. Jos. Felix v.; Solothurner Geschichtsforscher; 1812 im
1786 - 1818 Briefwechsel mit J. U. S. S. 1814 Großrat etc. 1816 Fort-
setzung zu Joh. v. Müller. † München. (HBLS) . . . 120, 122

Göldlin von Tiefenau, Franz Xaver Bernh.; Luzerner Geschichtsforscher; 1813 im
1762—1819 Briefwechsel mit J. U. S. S.; Probst z. Beromünster. 1814
Generalvikar des Bistums Konstanz. (HBLS) 122

Graß, Bartholome, von Lavin. 1777/81 Prof. in Chur, 1781/97 Pfarrer in
1743—1815 Trieft, 1803 Dekan des Gotteshausbundes; in der ökon.
Gesellsch. (HBLS) 83

Graß, Carl Gotthard, aus Riga. Als Dichter mit Schiller befreundet, als
1767—1814 Landschaftsmaler Schüler von Ludw. Heß. 1799—1801

Seite

mit J. U. S. S. eng befreundet. Zog 1803 nach Rom, heiratete dort 1813 Maria Antonia Graſſi, hinterließ, als er 1814 ſtarb, einen Knaben. (Brockh. 1884. HBLS) 35, 42, 43, 46, 51, 97

Gregori, Frau Podeſtätin, 1803 in Bergün 62

Gruner, Gottlieb Sigmund, in Bern. „Helfer", ſpäter Pfarrer in Herzogenbuchſee; mit
1756—1830 Stalder Herausgeber des Schweiz. Idiotikons. Seit 1803 im Briefwechſel mit J. U. S. S. 104, 105, 110, 111

Gugelberg, Heinrich v. 1799 unter den Flüchtlingen in Feldkirch. Sein Archiv
1780—18... in Maienfeld (ſeine Schweſter verm. Theodor v. Mohr). 35, 174, 175

Gugelberg, Rudolf v. 1797/98 in Zürich 16

Guicciardi, Diego; Veltlinerdeputierter an den Wiener Kongreß 151, 153

Gutmann, Heinrich. Ein Geiſtlicher aus dem Kanton Zürich, 1804 als Prof. an die Kantonsſchule in Chur. Bis 1808 auch unter den Muſikfreunden 90, 91, 94, 95

Gujan, Andreas; Pfarrer. 1766 im Verein zur erſten Induſtrie- und landwirtſchaftl. Geſellſchaft 83

Hagen, Karl Gottfried. Königsberg i. Pr.; Medizinalrath, Prof. der Chemie,
1749—1829 Botanik und Pharmaceutik; ein Freund Kants. 1804 in Chur. (Brockh. 1884.) 105

Halder, v. Augsburger Patrizier, bei denen J. U. S. S. 1798 verkehrt . . 24, 26

Haller, Carl Ludwig v.; Prof. der Geſchichte in Bern, „der Reſtaurator". Gottlieb
1768—1854 Emanuels Sohn und Enkel Albrechts. 1813 im Briefwechſel mit J. U. S. S. 123

Hauntinger, Blaſius; Pater in Rheinau, Kornherr und Statthalter. 1813 im Briefwechſel mit J. U. S. S. 122, 174

Heer, Niklaus; Landammann von Glarus, eidgen. Oberſtkriegskommiſſär . 135
1755—1822

Heidegger, hält 1798 Vorträge in Zürich 17

Herold, findet 1811 im Fundament ſeines Hauſes in Chur alte Münzen . . 117

Hirzel, Hans Kaſpar. Oberſtadtarzt und Zürcher Ratsherr, Verfaſſer von „Die
1725—1803 Wirtſchaft eines philoſophiſchen Bauers", 1761; beſucht 1801 als 77jähriger den kranken J. U. S. S. in Zürich (Brockh. 1894.) 49

Hirzel. 1802 als Geiſel auf Aarburg; 1814 mit Albertini eidgen. Kommiſſär im Teſſin 54, 147

Hold, Lucius; von Eroſen. Prof. an der Aarauer, ſeit 1814 an der Churer
17...—1852 od. 54 Kantonsſchule, Rektor; mit Glutz-Blotzheim befreundet und mit Orelli. (1816 bei der Geſchichtsforſch. Vereinigung.) 103, 122, 163, 166–168

Seite

Hormayr, Joseph Frhr. 1782—1848 Tirolischer Geschichtsforscher; 1809 beteiligt er sich an den Freiheitskämpfen Tirols und Vorarlbergs. 1816 Historiograph des Reichs; zahlreiche Werke. (Brockh. 1894.) 116

Horner, Kaspar; 1774—1834 Zürcher Mathematiker und Physiker; Weltumseglung mit Krusenstern; Kaiserl. russ. Hofrat. Seit 1810 mehrmals in Chur und Malans . . . . . 107—109

Hottinger, Landvogt; in Zürich 1801 47

Hotze, Friedr. Frhr. 1739—1799 (Joh. Konrd. Hotz) österr. Feldmarschall, gefallen bei Schänis (Inschrift). J. U. S. S. besucht ihn 1798 in Augsburg, 1799 in Zürich. (Brockh. 1884.) . . . 19, 20, 28, 32, 37, 50

Humboldt, Wilh. v., 1767—1835 preuß. Gesandter in Rom 1801/08, später in Wien und London. Seine vergleichenden Sprachforschungen. . . . 111
Seines Bruders Alexanders (1769—1859) Werk: „Nivellement Barométrique", 1809; Forscher und Weltreisender. (Brockh. 1894.) 110

Jecklin, Joh. Friedr. 1765—1846 Landammann 85, 174

Jellachich, österr. General, 1799 am Walensee 34

Jourdan, franz. General 11

Jung-Stilling, Joh. Heinrich. 1740—1817 Schriftsteller, Prof. der Ökonomie und Kameralwissenschaften in Marburg (1787—1803). J. U. S. S. 1795/97 in seinen Vorlesungen und in der Familie. Jungs Sohn unter den Studienfreunden. (Brockh. 1894.) 7—10, 12, 48

Justi, Karl Wilhelm. 1767—1846 Prof. der Theologie und Philosophie in Marburg; Dichter und Geschichtsforscher. Superintendant und Konsistorialrat. 1795 hört J. U. S. S. seine Vorlesungen. (Brockh. 1884.) 9

Kahlert, J. C., 1756—1831 war 1780/87 Hofmeister im Bothmar, später bei den Prinzen Hohenlohe in Breslau 1, 3, 94

Killias, jun. 1808 Abschrift von Campell für Joh. v. Müller 114

Kind, Paul; 1783—18... Pfarrer und seit 1808 Prof. an der Kantonsschule in Chur, verm. in erster Ehe mit Jeanette Kuhn, in zweiter 1817 mit Friederike Lieschnig 90, 96

Kirchhofer, Melchior; 1775—1853 (Sohn des Konrektors K. in Schaffhausen), Pfarrer und Geschichtsforscher. Seit den Marburger Studentenjahren 1795/97 J. U. S. S. intimer Freund 8, 9, 13, 17, 19, 48, 49, 51, 52, 110, 111, 114, 123, 165

Kraft, v.; Landrichter in Stockach, um 1798 19

Kühn, Louise; 1814 in Chur mit den Musikfreunden; wohl eine Schwester der Jeanette Kind, geb. Kuhn, und der 1812 gestorb. Charlotte Kuhn aus Jena, Gattin des Dr. med. Jak. Martin v. Raschär (1770—1818) 96

Seite

Laharpe, Frédéric César; 1782 Hofmeister Alexanders und Constantins in Peters-
1754—1838 burg, 1798 Direktor der helvet. Republik 152, 153

Lambert, Joh. Heinr.; (Sohn eines Schneiders in Mühlhausen), Philosoph und
1728—1777 Mathematiker, Berliner Akademie der Wissenschaften, Brief-
wechsel mit Kant. 1748—1762 Hofmeister im „alten
Gebäu" zu Chur. (Brockh. 1894.) 159, 160

La Motte, Prof. in Stuttgart, J. U. S. S. 1792/93 sein Zögling 4, 5

Langenau, Friedr. Karl Gustav Frhr., geb. zu Dresden; österr. Feldmarschall,
1782—1840 Vertrauter Metternichs, Schwarzenbergs und Freund von
Gentz. (Brockh. 1845.) 131

La Tour, Peter Anton, Landrichter des Obern Bunds 128, 132, 136, 137

Lavater, Joh. Caspar, Zürcher Pfarrer nnd Schriftsteller, Freund Goethes;
1741—1801 J. U. S. S. besucht ihn 1797. (Brockh. 1894.) 16, 17

Lavater, Diethelm, Dr. med. und Zürcher Ratsherr, 1804 als Kurier nach Chur 75
17 ...—1826

Lebzeltern, Ritter v., 1813 österr. Gesandter in Zürich . . . 128, 132, 136, 140, 141

Linken, österr. General, 1799 auf dem Hof in Chur einquartiert . . . 34, 35, 40

Locher, aus Aarau, 1801 Gastwirt z. Schwert in Zürich 48

Lorez, Landammann, 1812 im Tardisbrücke Prozeß 92

Lorsa, Pfarrer auf Seewis 1798/1800 (Bansis Schwager) 46

a Marca, Landshptm., aus Misox, 1810 Schenardis Gegner 79

Marchion, im Zuzug (Standeskommission) von 1814 . . . . . 134, 139

Margret, „der Bündner Castiglione" (Flumser Bergwerksschwindel) 52

Marin, in Zizers; Podestat, 1778 in der Ges. landw. Freunde 83

Mathisson, Friedrich (v.); lyrischer Dichter, Lehrer an Basedows Philantropin
1761—1831 zu Dessau, später Kgl. württemb. Legationsrat und Hof-
theater-Intendant (1809 geadelt). 1793 in Stuttgart. 5

May von Schadau, Lehenscommissarius in Bern, Theod. v. Mohr 1814 bei ihm 125

May, Frau v., aus Bern, März 1798 auf der Flucht in Schaffhausen . . . 19

Meister, Jakob Heinrich; Zürcher Theologe, als Schriftsteller in Paris; 1798
1744—1826 hält er Vorträge in Zürich. (Siehe Strickler 1919.) . . 17

Meister, Leonhard; Zürcher Theologe und Literat, Prof. der Geschichte an der
1741—1811 Kunstschule, Pfarrer; J. U. S. S. wohnt 1798 bei ihm.
(Brockh. 1846.) 17

Metternich, Fürst; österr. Staatsmann, 1809—1848 der einflußreichste europäische
1773—1859 Politiker 128, 152, 153, 155

Meyer, Zürcher Stadtarzt 46, 48, 49

Mirer, Peter, Dr.; von Obersaxen im Obern Bund, 1810 Prof. an der Kantons-
schule in Chur; später Bischof von St. Gallen. 91, 92, 157, 163

Mohr, Theodos. Conradin v.; bündner Geschichtsforscher, stud. 1814 in Bern.
1794—1854 Später Tagsatzungsabgeordneter usw. . . . . 124—126, 164

Seite

Mohr, Peter Conradin v. (Sohn des Vorigen, schrieb sich später v. Moor), 1819—18... bündner Geschichtsforscher (J. U. S. S. Schriften dritte Ausgabe 1858) 123, 168, 169

Montenach, eidg. Delegierter an den Wiener Kongreß 151

Morf, in Zürich, (Klaviersaiten) 94

Motz, Friedr. Christ. Adolf v.; preußischer Staats- und Finanzminister; 1795 1775—1830 unter den Marburger Studienfreunden. (Brockh. 1894) . 9

Mousson, an der Tagsatzung 1815 in Zürich 145

Mülinen, Friedrich v.; berner Schultheiß, Gründer und Präsident der Schweiz. Geschichtsforschenden Gesellschaft. 1813 im Briefwechsel mit J. U. S. S. 122, 123, 125

Müller, Johannes (v.); Geschichtsforscher. Prof. der griech. Sprache in Schaff- 1752—1809 hausen, dann Cassel; Hofrat des Kurfürsten von Mainz, Legationsrat (1791 geadelt), 1792—1804 in Wien, dann Berlin. 1807 Minister Staatssekr. des Kgr. Westfalen. J. U. S. S. sein Gewährsmann für Grbdn. (Brockh.) 116, 120, 122

Müller, Joh. Georg (Bruder des Vorigen); Prof. in Schaffhausen. 1787 in 1759—1819 Malans, seit 1807 im Briefwechsel mit J. U. S. S. 122, 123, 165

Muralt, v. in Zürich; 1798 ein guter Violinspieler, auch in Konzerten; 1802 ein „Direktor" v. M. aus Zürich in Stuttgart. . . . 16, 17, 53

Nachtigall, ein Bekannter Jung-Stillings, 1799 und 1800 in Graubünden. 35, 46

Nadig, 1814 in der Veltlinerkommission 139

Nägeli, Hans Georg; Zürcher Komponist und Musikalienhändler (Melodie zu 1773—1836 Usteris „Freut euch des Lebens") 94

Nesemann, Joh. Peter; aus dem Magdeburgischen, Hofmeister bei General v. 17...—1802 Sprecher; mit Martin Planta Leiter des Haldensteiner-Seminars 50, 83, 90

Nicolai, Arzt; 1795/97 unter den Marburger Studienfreunden, (wahrscheinlich ein Sohn Christoph Friedrichs Nicolai 1733—1811) . . 18

Niggli, Käufer der Tardisbrücke 93

Nüscheler, Chorherr in Zürich, hält 1798 Vorträge 17

Olry, 1814 unter den fremden Agenten in Zürich 128

Orelli, Joh. Kaspar v.; Zürcher Philologe und Kritiker; 1807/13 Pfarrer in 1787—1849 Bergamo, dann 1814/19 Prof. an der Churer Kantonsschule, seit 1819 Prof. der Eloquenz etc. in Zürich. (Brockh. 1885) 120, 163, 166, 167

Ott, Zürcher Ratsherr, Gastwirt zum „Schwert" 1797 15

Ott, Landammann, 1803 in der ökonom. Gesellschaft 83

Otto, Buchdrucker in Chur; der erste Jahrg. des N. S. und Hälfte des zweiten; bei seinem Sohne Andreas Traugott Otto (1789—18...) die erste Ausgabe der Schriften J. U. S. S. 1826 . . . 167

Seite

Otto, Andreas; Churer Stadtſchreiber. 1810 Begleiter des Lda. Schenardi, Mitarbeiter am N. S. 79, 88n

Paravicini, Graf; aus dem Veltlin, 1814 Anhänger Bündens 143

Parli, Chriſtian; Pfarrer in Flims um 1794; Urkundenſammler 175

Pellizari, 1804 Unterhändler wegen der Kantonsſchule 90

Peſtalozzi, Herkules v. (Bruder der Urſina v. Salis-Seewis) 34, 46
1776—1829

Peſtalozzi, Karl v. (Bruder des Vorigen); eidg. Oberſt; 1815 Oberſtl. des Bat.
1786—1838 Peſtaluz; verm. 1816 mit Barbara v. Salis-Marſchlins, Nichte von J. U. S. S. 156, 157, 163

Peſtalozzi, Joh. Anton v. (Bruderſohn der Vorigen), Lieutenant 46

Peſtalozzi, Stephan v. (Bruderſohn der Vorigen), Bundspräſident etc. (im
1785—18... Spaniöl) 44, 95

Peterelli, Joh. Anton v; 1814 polit. Führer des Oberhalbſteins 135

Peyer, v., Stabshptm. aus Rorſchach, unter den Muſikfreunden 96

Pirovani, in Wien treffen ſich bei ihm 1814 bündner und veltliner Deputierte 151

Planta-Wildenberg, Peter v.; Landshptm. in Zernez; 1799/1800 Mitglied
17...—1805 der Interimalregierung, 1799 unter den Flüchtlingen in Feldkirch 35, 73

Planta-Samaden, Florian v.; Landammann. 1802 in Stuttgart, 1804 Geſandter an Bonaparte, 1814 im Zuzug, Bundspräſident und Tagſatzungsabgeordneter, verm. Anna Cleophea v. Salis-Sils 53, 69, 134
1763—1843

Planta-Samaden (jüngerer Aſt), Gaudenz v.; Vicari des Veltlins, begünſtigt dort die Revolution, 1797 Geſandter an Bonaparte, 1800 Präfekt von Rhätien; Bundspräſident und Tagſatzungsabgeordneter, (letzter ſeiner Linie) 143, 149, 150, 156
17...—1828

Planta-Süs, Andreas v.; Pfarrer zu Caſtaſegna, Prof. an der Univerſität Erlangen, Bibliothekar des Britiſh Muſeums in London. 1761/64 Stifter und Präſident der erſten ökonom. Geſellſchaft; (Bruder Martin Plantas). 83
1717—1771 od. 72

Planta-Süs, Joſeph v.; (Sohn des Vorigen). Direktor des Britiſh Muſeums in London. Romaniſche Sprachforſchung . . . 112
1744—1821 od. 27

Planta-Süs, Joſeph v.; (Sohn des Vorigen). Sekretär von Lord Caſtlereagh, mit dieſem 1814 in der Schweiz; Unterſtaatsſekretär etc. 150
1787—1847

Pol, Lucius; Pfarrer in Luzein (ſiehe Zimmerli, Schiers 1923), Mitarbeiter am N. S. und Verleger der Jahrg. V. VI. VII. . . 51, 83, 88n, 101, 102
1754—1828

a Porta, Rud. Andreas; Prof. 1777 Hofmeiſter in Marſchlins, Feldprediger, 1794 Gründer der Erziehungsanſtalt in Fetan 85

Purtſcher, Gottfried; Regens. Churwalder Urkunden; polit. Einfluß 92, 121, 137, 175

Rahn, Dr. med. und Chorherr in Zürich; 1801 J. U. S. S. bei ihm in Behandlg. 46, 48, 49n

Seite

Raschär, Jakob Ulrich v., Hptm.; 1798/99 in Augsburg auf der Durchreise 26
1768—1836

Raschär, Jakob Martin v., Dr. med. (Bruder des Vorigen). Hausarzt und
1770—1818 Freund von J. U. S. S.; in der ökonom. Gesellschaft, einer der Gründer der Kantonsschule (verm. mit Charlotte Kuhn aus Jena † 1812). 44—46, 51, 72, 84, 89, 90, 96, 158, 163

Reding, Aloys v., Landammann der Schweiz, Generalinspektor der Armee etc.
1765—1818 1801 in Baden 48, 54n, 75, 128, 135

Reinhard, Hans v., Landammann der Schweiz, 1805 in Chur, 1814 am
1755—1835 Wiener Kongreß 135, 149, 151

Reisach, Ludwig Graf; seine Bergreisen und barometr. Messungen in Grbdn. (sein Bruder Alois Eustach verm. 1806 mit Marg. Aglaja v. Salis auf Soglio) 107, 108

Reuß, Fürst; 1799/1800 als österr. General in Grbdn. 41, 42

Reuß, Dr. med., Leibmedicus in Stuttgart, J. U. S. S. 1802 bei ihm in Behandlg. 52

Richter, Maler aus dem Kgr. Hannover (wie Gautsch), seit 1804 Zeichenlehrer an der Kantonsschule in Chur 46, 51, 90, 91, 94

Riedi, Peter Anton, Landrichter des Obern Bunds, 1799 unter den Flüchtlingen 35, 134, 136

Riedi, Martin (Sohn des Vorigen; „der jüngere Rüedi"?), Landammann, Tag-
1793—1841 satzungsabgeordneter, später Landrichter usw. 145

Riedi, Pfarrer, botanisiert 1800 mit J. U. S. S. 42, 44

Roffler, Valentin; Bundslandammann; 1814 im Zuzug (Standeskommission),
1777—1841 verm. mit Anna Marg. Engel † 1835. 134, 135, 137, 150, 157

Römer, Dr. in Zürich; 1798 verkehrt J. U. S. S. bei ihm 17

Rösch, J. G., aus Württemberg; 1801/06 Hofmeister in Marschlins; in der ökonom. Gesellschaft; romanische Sprachforschung. Seine „Trigonometr. Aufnahme des Tals von St. Luzienſteig bis Chur". 84, 108, 109, 111, 112

Rothkirch, österr. Hptm. 1800 im Bothmar einquartiert 43

Rouyer, François; franz. Legationssekretär, nimmt Dez. 1809 Besitz von Rhäzüns 78

Rüttimann, Vincenz; befaßt sich 1814 mit den Tessinerangelegenheiten . . . 147
1769—1844

Salis-Samaden, Anton Conradin; 1792/97 unter den Studienfreunden,
1777—1813 macht den russischen Feldzug mit, bei Polozk verwundet, (letzter seiner Linie) 4, 6, 7, 9, 42, 81

Salis-Sils, Vincenz; Bundspräsident und Tagsatzungsabgeordneter, Präsident
1760—1832 der Syndikatur usw. 1799/1801 unter den Deportierten in Salins, 1804 zur Krönung Napoleons, 1814 am Wiener

Seite

Kongreß. Schwager von J. U. S. S. (letzter seiner Linie). 9, 28 n, 46, 49, 54, 75, 128, 130, 135—140, 145—147, 150—154

Salis-Samaden (französische Linie) Joseph Vincenz Guido, Herr zu Tagstein; 1798/99 General des Reg. Salis-Marschlins . . 34
1741—1802

Salis-Marschlins, Ulysses; Diplomat, Geschichtsforscher und Schriftsteller; 1768/92 Kgl. franz. Ministerresident bei den III Bünden, seit 1794 landesflüchtig; 1797/99 auf dem Eckbühl bei Zürich, 1800 in Wien gestorben . . . 6, 14, 15, 28 n, 83, 119, 172, 174
1728—1800

Salis-Marschlins, Anton (Bruder des Vorigen); Maréchal de Camp und Generalinspektor der franz. Infanterie. 1797/99 in Erlenbach bei Zürich (seit 1793) . . . . . 15—18
1732—1813

Salis-Marschlins, Joh. Rudolf (Sohn des Ministers Ulysses); Mitarbeiter am N. S., meteorolog. Beobachtungen. 83, 88 n, 102, 106, 107
1756—1835

Salis-Marschlins, Karl Ulysses (Sohn des Ministers Ulysses); Naturforscher und Literat; 1799/1801 unter den Deportierten in Salins. Landammann. Präsident der ökonom Gesellschaft. Schwager von J. U. S. S. 5, 6, 15, 46, 83, 84, 94, 100, 101, 103, 106—108, 111, 112, 121, 165, 166, 172
1760—1818

Salis-Marschlins, Barbara Jakobea (Tochter des Vorigen) verm. 1816 mit Oberst Karl v. Pestaluz (Bruder der Ursina v. Salis-Seewis) 163
1793—1871

Salis (-Rietberg u. Chur), Andreas; Stadtvogt, Landesobrister, Bundspräsident, Präsident der Schulbehörde. Seine Urkundensammlung. 114, 173
1735—1805

Salis (-Rietberg u. Chur), Baptist; (Bruder des Vorigen, letzter seiner Linie). Oberst, Bundspräsident usw. 1799/1801 unter den Deportierten in Salins. Verm. in erster Ehe Perpetua v. Salis † 1802, in zweiter Ehe 1802 Marg. v Salis-Sils, Witwe des in der Deportation 26jährig gestorbenen Bundeskanzlers Friedrich Anton v. Salis a. d. Casa di Mezzo. 53, 94, 134, 138
1741—1816

Salis-Haldenstein, Franz Thomas Schauenstein (letzter seiner Linie), verm. 1818 mit Konstanzia v. Tscharner, Tochter des Bundspräsidenten Joh. Baptist d. Ä. 75
1780—1832

Salis-Bothmar, Gubert Abraham; Bundslandammann (Großvater von J. U. S. S.). Verm. 1. 1726 Jakobea v. Buol † 1764 und 2. 1767 Anna Paula v. Tscharner 160
1707—1776

Salis-Bothmar, Jakobea (Tochter des Vorigen) verm. 1760 Joh. Ulr. v. Salis-Seewis, Mutter von J. U. S. S. 1, 4, 160
1741—1791

Salis-Zizers (unteres Schloß) Franziska, geb. Beßler von Wattingen, verm. Baron Joh. Heinrich S. Z. 1711—1770, Maréchal de Camp. Als „die Marschallin" 1799 unter den Flüchtlingen in Feldkirch 35, 38
1732—1806

Seite

Salis-Zizers, Baron Heinrich (Sohn der Marschallin), 1792 als Garde-
1753—1819 hptm. bei den Tuilerien (sein Bruder massakriert), 1799 unter den Flüchtlingen in Lindau, 1814 beim Staatsstreich, später Generallieutenant (letzter der Linie vom untern Schloß). 40, 41, 46, 128—135, 137, 139, 148

Salis-Zizers, Josepha (Tochter der Marschallin), verm. mit Graf Simon
1751—1800 Salis-Zizers (vom obern Schloß), kgl. siz. Feldmarschall-lieutenant, 1736—1827; 1799 mit der Marschallin unter den Flüchtlingen in Feldkirch 35, 38

Salis-Zizers (oberes Schloß) Graf Franz Simon (Sohn der Vorigen
1777—1845 und Enkel der Marschallin), Landammann und Bundspräsident; kgl. franz. Maréchal de Camp und päpstl. General. Verm. 1800 mit Josepha v. Peterelli. 46, 128, 130, 134, 137

Salis-Soglio (Casa Battista auf Soglio) Friedrich, Landammann und
1779—1854 Podestat des Bergells. Mitarbeiter am N. S. und Urkundensammler. (Seine Schwester Perpetua, 1773-1833, verm. mit Herkules v. Salis-Seewis, Bruder von J.U.S.S.) 88 n, 103, 175

Salis-Soglio (in Chur, „altes Gebäu"), Peter; Präsident der Syndikatur,
1729—1783 Landammann, Oberstzunftmeister usw. Verm. in erster Ehe mit Margaretha Maßner † 1770, in zweiter Ehe mit Ursula v. Ott † 1822; diese 1799 unter den Flüchtlingen („Frau Präsidentin samt Familie"); zwei Brüder und ein Sohn des Präsident Peters unter den Deportierten 34, 83

Salis-Soglio („im alten Gebäu"), Daniel (Sohn des Vorigen); Stadt-
1765—1832 richter, am Wiener Kongreß. Schwager von J. U. S. S. 10, 11, 15, 29, 31, 46, 48, 51, 54, 94—96, 114, 151, 153, 158

Salis-Soglio, Joh. Ulrich (Hans), Sohn des Vorigen, zeichnet sich 1813/14
1790—1874 im Allianz Krieg aus, 1847 Sonderbundsgeneral. Verm. 1816 mit Marg. Jakobea, Tochter von Joh. Gaudenz v. Salis-Seewis 29, 95, 140, 163

Salis-Soglio, Peter (Bruder des Vorigen); verm. 1815 mit Cleophea Schinz
1792—1839 aus Zürich 95

Salis-Soglio, Daniel jun. (Bruder des Vorigen); 1815 Adjutant des Oberstlt.
1795—1848 v. Pestaluz. (Später Kgl. Siz. Major, fällt in Neapel.) 156, 157

Salis-Soglio, Peter (Sohn zweiter Ehe des Präsident Peters), Land-
1774—1840 ammann von Unter-Porta, Mitarbeiter am N. S. . . 88 n, 103

Salis-Soglio, Baptist (Bruder des Vorigen), Landammann. Freund von
1779—1842 J. U. S. S. (Lecture des Livius), 1806 in St. Gallen 114

Salis-Soglio, Anton (Bruder des Präsidenten Peter); Präsident der Syn-
1737—1806 dikatur, Stadtrichter von Chur, Bundspräsident usw. 1799 mit seinem jüngern Bruder Hieronymus unter den Deportierten in Salins. (Unverm.) „Stadtrichter Anton" 1802 „in Arrest" (?) 35, 54

Seite

Salis-Soglio, Rudolf (Bruderſohn des Präſidenten Peter); Vicari des
1747—1821 Veltlins, Bundspräſident uſw. (Bruder des Geh. Rats Baptiſtin). 1799 unter den Deportierten in Salins, ſeine Frau auf der Flucht . . . 128—130 132, 134, 137, 139, (34)

Salis-Soglio (Caſa di Mezzo, „im neuen Gebäu"), Rudolf Oberſtzunftmeiſter
1748—1797 und Bürgermeiſter. Seine Frau Urſula v. Salis-Marſchlins 1753—1821 (älteſte Tochter des Miniſters Ulyſſes) 1799 auf der Flucht 34

Salis-Soglio (Caſa di Mezzo), Andreas; 1807 Podeſtat des Bergells, Rats-
1782—1858 herr zu Chur, ſpäter Stadtſeckelmeiſter. (Leutnant?) . . 95, 114, 140, 149

Salis-Soglio, Hektor (Bruder des Vorigen); 1806 bei Erfurt gefangen;
1784—18... ſpäter Major der Kantonalmiliz, Podeſtat, Landammann. 75, 81

Salis-Soglio, Rudolf Max (Bruderſohn der Vorigen); Kgl. bayr. Käm-
1785—1847 merer, Landammann von Bergell Obporta, 1813/14 Oberſt-kriegsrath; ſpäter Bundspräſident uſw. 138, 139, 141, 142. 158

Salis-Soglio (Caſa Antonio), Perpetua, verm. 1794 mit Gubert v. Salis-
1771—1845 Seewis, Oberſtlt. und Ritter des Militärverdienſtordens (1767—1840) Schwägerin von J. U. S. S. 163

Salis-Soglio (Caſa Antonio, Haus Tagſtein), Anton, Vicari im Veltlin.
17...—1813(?) Seine Frau iſt 1799 unter den Flüchtlingen in Lindau, (er ſtarb in Augsburg?) 39

Salis-Soglio (Caſa Antonio, Haus Bondo), Graf Johann, 1799 in
1776—1855 Augsburg, dann, 24jährig, Geſandter in Wien; führender konſervativer Politiker, 1817 Bundspräſident, Tagſatzungs-abgeordneter; K. u. K. Kämmerer und wirkl. Geheimer Rath; ſpäter modeneſiſcher Kultusminiſter und Oberſthof-meiſter; Ritter zahlreicher Orden. Verm. mit Eliſabeth Gräfin Salis-Zizers. 27, 41, 42, 128, 133, 135—139, 143, 157

Salis-Seewis, ſ. Stammtafel. 190

Salis-Grüſch, Hieronymus; 1792/95 mit J. U. S. S. in Stuttgart, 1795/97
1775—18... unter den Marburger Studienfreunden; 1799/1801 unter den Deportierten in Salins; ſeit 1808 unter den Muſik-freunden. (Seine Tochter heiratet J. U. S. S. Neffen, den Bothmar-Hans) 4, 6, 7, 9, 13, 18, 52, 95, 96

Salis-Grüſch, Fortunat (Bruder des Vorigen); 1810 Churer Bürger,
1778—18... Stadtammann. Unter den Muſikfreunden 34, 35, 96

Sacchi, aus Miſox, Ankläger Schenardis 1810 79

Saluz, Peter, Prof, einer der Gründer der Kantonsſchule 89, 90
17..—1808

Saluz, Hptm. 85

Salzgeber, Podeſtat, 1803 in der ökonom. Geſellſchaft 83

Seite

Sauerländer, Heinrich Remigius; Verleger in Aarau; Mitstifter und Präsident
1776—1847 der „Aargauischen Gesellschaft für vaterländische Kultur". 111, 112

Savigny, Friedrich Karl v.; 1796/97 unter den Marburger Studienfreunden;
1779—1861 Professor der Rechte, Mitglied des preuß. Staatsrates und Minister; verm. mit Kunigunde Brentano (Schwester von Clemens und Bettina) 9

Schenardi, Landammann, aus Misox. 1810 auf Frankreichs Befehl des Landes
17...—1810 verwiesen 79

Schinz, Zürcher Ratsherr, 1798 besucht J. U. S. S. sein Münzkabinett . . . 17

Schnell, Dr. und Prof. der Geschichte in Bern, 1814 Briefwechsel mit J. U. S. S.
123, 125

Schraut, v., unter den fremden Agenten in Zürich 154

Schüle, v., Augsburger Großindustrieller, J. U. S. S. verkehrt 1798/99 in seinem
ca 1722—... Hause 26

Schultheß „zum Reh", Mme, in Zürich; 1798 der „Bechteltag" bei ihr. . . . 16, 17

Schultheß, „von der Limmatburg", 1801 in Zürich 49

Schultheß, Joh. Conrad, Kaufmann in Zürich; 1798 J. U. S. S. auf seinem
Comptoir 17

Schultheß, Zürcher Ratsherr; seine Tochter, Frau Escher-Schultheß singt 1798
in Konzerten 17

Schultheß, Hptm., aus Zürich; 1802 in Stuttgart 53

Schwarzenberg, Fürst Karl Philipp; österr. Generalfeldmarschall, der Sieger von
1771—1820 Leipzig 129, 130, 154

Schweighauser, Prof.; 1788/91 ist J. U. S. S. bei ihm in Buchsweiler und
in Straßburg 3

Seibold, in Buchsweiler, 1788/89 Lehrer von J. U. S. S. 4

Senft-Pilsach, aus Sachsen; 1813/14 unter den fremden Agenten in Zürich. 128,
129, 131

Silvestri, aus Bormio (Worms), 1814 in Zürich wegen Anschluß an Grbdn. 151

Sonnenberg, v., Oberst; 1814 im Tessin 146, 147

Spescha, Placidus; Pater O. S. B. in Disentis; Naturforscher und romanische
Sprachforschung 112, 113

Sprecher von Bernegg (Clus-Maienfeld), Jakob; Oberst in holländ. Diensten,
1756—1822 1818 Generalmajor; 1806/14 unter den Musikfreunden. 94,
95, 140

Sprecher, Andreas, von Luzein. 1814 Landammann; Kgl. niederl. Major
1773—18... bis 1824 133

Sprecher-Jenins, Jakob Ulrich v., Landammann etc., Bundslandammann;
1765—1841 Tagsatzungsabgeordneter (1797 und 1802 Gesandter nach Paris). 1813/14 unter den politischen Führern. 84, 128, 132,
134, 136, 138—140, 143, 145, 147, 155, 157, 175

Seite

Sprecher-Jenins, Johann Andreas v. (Bruder des Vorigen); Herr auf 17...—1841 Spree in der Lausitz. Landschaftsmaler 99

Sprecher-Jenins, Jann v. (Bruder der Vorigen); Hptm. in Kgl. niederl. 1776—18... Diensten, Richter zu Jenins 34, 35

Stalder, „Kammerer"; seine Werke: „Versuch eines Schweiz. Idiotikons" 1812, und „Landessprachen der Schweiz" 1819 . . . . . 110, 111

Stampa, Graf; 1814 Veltliner Abgeordneter an den Wiener Kongreß . . . 151

Stauffenberg, Gräfin; 1798 in Augsburg. Ihr älterer Sohn, Graf Ignaz, verm. mit der Gräfin Schenk, stirbt 1807 (erst 37jährig) kinderlos; der jüngere Domherr 26

Steiner, aus Lavin 85

Steinmüller, Joh. Rudolf; Pfarrer in Gaiß. Naturforscher, mit Carl Ulysses v. Salis-Marschlins Herausgeber der „Alpina" (1806/09), Mitarbeiter des Schweiz. Idiotikon 111

Stewart, Lord Charles William; engl. Diplomat. (Halbbruder von Lord Cast- 1778—18... lereagh.) Zeichnet sich 1808 in Spanien unter Wellington aus, 1814 beim ersten Pariserfrieden; überwirft sich mit Canning (Brockh. 1895) 155

Stockar-Escher, Verlobung 1798 (die Braut mit Escher im Grabenhof ver- wandt), 1803 St. Moritzer Kurgäste 17, 71

Ströhlin, in Straßburg; J. U. S. S. 1793/95 bei ihm in Pension 5—7, 18, 30, 52 1743—1802

Suarz, 1804 Unterhändler wegen der Kantonsschule 90

Suwarow, russischer General 33, 36, 37, 39

Talleyrand, Prince Charles; franz. Diplomat (Klumpfuß). Geistlicher, Jakobiner, 1754—1838 päpstl. Bann; aus Frankreich und England ausgewiesen, in Amerika; bald Bonapartist, dann Bourbone; Minister des Äußern, am Wiener Kongreß, usw. 153, 155

Tester, aus Safien; Prof.; Urkundensammler 173

Tiedemann, Dietrich; Hofrat, philosoph. Schriftsteller, Gegner Kants (1795 1748—1803 seine Marburger Vorlesungen). Sein Sohn Friedrich 1781—1861 Anatom und Physiolog, dessen Sohn 1848 als Revolutionär füsiliert 9

Tillier, konservativer Berner Politiker, 1814 in Graubünden 137

Toggenburg, Verwalter; 1799 unter den Flüchtlingen; 1814 am Wiener Kongreß. Das Batallion „Toggenburg" 1815 in Hoch- burgund 35, 153, 156, 157

Travers, jun, aus Scanfs, 1802 mit seinem Praeceptor in Stuttgart . . . 53

Travers, Gräfin Emilie Barbara, auf Ortenstein; 1803 Kurgast in St. Moritz. 70, 72 1758—1848

Truog, Pfarrer; Mitarbeiter am N. S., romanische Sprachforschung. 101, 111, 112

Seite

Tscharner, Baptist v., Stadtwogt und Bundspräsident; verm. 1809 mit
1779—18... Elisabeth v. Raschär, geb. 1790 (aus der ältern Churer Linie). Seit 1806 Mitredaktor am N. S. (ordnet 1816 den Nachlaß von J. U. S. S. Vater) . . . 85, 88n, 117, 163

Tscharner, Joh. Friedrich v. (Bruder des Vorigen); Stadtwogt und Bundes-
1780—1844 präsident; Mitglied der Standescommission, des Kantonsschulrates, Tagsatzungsabgeordneter usw. Mitverwalter der „Ersparnis-Cassa". 89, 95, 96, 133, 137, 145, 146, 156, 157, 163, 174

Tscharner, Peter Konradin v. (Bruder der Vorigen); Oberstlieutenant. Seit
17...—1841 1809 unter den Musikfreunden 95, 96

Usteri, Hptm; besucht 1801 den kranken J. U. S. S. in Zürich 49

Vieli, Georg Anton; Präsident der Syndikatur, österr. Verwalter von Rhäzüns;
1745—1830 Landrichter, Tagsatzungsabgeordneter usw. 130, 135, 136, 138, 143

Wagner, ein in Aarau etablierter Hanauer Musiker, als Gast in Chur . . 96

Wattenwyl, Niklaus Rudolf v.; bernischer Schultheiß; kämpft bei Neuenegg;
1760—1832 1802 Gesandter nach Paris. 1804 Landammann der Schweiz. General der eidgen. Truppen bei den Grenzbesetzungen 1805 und 1809. (Sein Sohn fällt im russischen Feldzug 1812) 75, 78

Weckherlin, Praeceptor des jungen Travers aus Scanfs, 1802 in Stuttgart. 53

Wellington, Herzog; brit. Feldherr und Staatsmann (1807 der berüchtigte Zug
1769—1852 gegen Kopenhagen); am Wiener Kongreß 153, 154

Wessenberg, Joh. Philipp Frhr., österr. Staatsmann; Ministerresident in Frank-
1773—1858 furt; am Wiener Kongreß. (Sein Bruder Ignaz Heinr. Karl, 1801 Generalvikar des Bistums Konstanz, ebenfalls am Wiener Kongreß) 151

Wieland, Joh. Heinrich, aus Basel; eidg. Delegierter aa den Wienerkongreß . 151
1758—1838

Wiezel, in der ersten ökonom. Gesellschaft in Bünden 1761/64 83

Wirz, Zinngießer in Zürich. (Elektrisiermaschine) 48

Wolf, v., öster. Verwalter auf Rhäzüns 1806/7, unter den Musikfreunden . . 95

Wredow, 1804 Unterhandlungen wegen der Kantonsschule, 1810 mit Gengel zum franz. Gesandten befohlen (1814 mit den Musikfreunden) . . 79, 90, 96

Wyß, David v. (der jüngere), Bürgermeister von Zürich, am Wiener Kongreß
1763—1839 49, 135

Wyß, Gastwirt in St. Moritz 70

Zeerleder, Ludwig; 1813/14 bernischer Agent im alliirten Hauptquartier . . . 128
1772—1840

Zellweger, Joh. Kaspar; von Trogen. Kaufmann, Gelehrter, Philantrop, Geschichts-
1768—1855 schreiber. 1814 mit Escher v. d. Linth eidgen. Kommissär im St. Gallischen 147

Seite

Ziegler, Jakob Chriſtoph; von Zürich. Kdt. der eidgen. Truppen im Bockenkrieg;
1768—1859 Diviſionskdt. bei den Grenzbeſetzungen 1805 und 1809.
Später niederl. Generalmajor 75

Zſchokke, Joh. Heinrich, Schriftſteller. Am Philantropin Reichenau; dann in
1771—1848 Aarau, Mitglied des kantonalen Oberforſt- und Bergamtes;
Mitbegründer der „Geſellſchaft für vaterländiſche Kultur",
uſw. 90, 105, 117

Zumſteeg, Joh. Rudolf; Jugendfreund Schillers, ſeit 1792 Direktor der Stutt-
1760—1802 garter Oper (wo ihn J. U. S. S. 1799 hört) und Konzert-
meiſter; komponierte mehrere Lieder von Joh. Gaudenz v.
Salis-Seewis 30

Zwingli, Dr., in Zürich, bei dem J. U. S. S. 1801 ſich einmietet 48